

Ma 1. 15. 11. 19

Musterfahrplan für Haussanierung

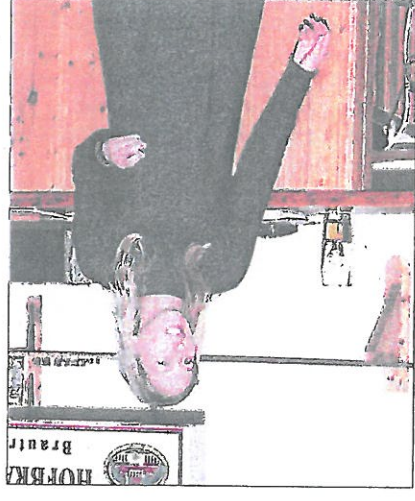
Energieokal beim Quartierskonzept Neustadt – Ausbau der Nahwärme schreitet voran

Moosburg. Der Stadtrat hat des Klimaschutzes wegen beschlossen, ein Quartierskonzept für den Stadtteil Neustadt durchzuführen. Ziel ist es, die energetische Sanierungsquote von Häusern zu steigern. Dazu fand am Mittwoch ein „Energielokal“ für alle Hauseigentümer statt. Danach wurde unter anderem mittels eines Fragebogens die Ausgangsanalyse erarbeitet. Am 1. Juli fand ein Workshop statt und inzwischen wurden eine Potenzialanalyse und ein Maßnahmenkatalog erstellt. Beim Workshop im Juli sei der Wunsch nach einem Energielokal formuliert worden. Im Januar gibt die Potenzialanalyse eine erste Einschätzung mit der Konzeptpräsentation. Die Potenzialanalyse habe ergeben, dass knapp 90 Prozent der Häuser in der Neustadt für Solar-energetische Gebäudesanierung sei. Stanglmaier hervor, wie wichtig die



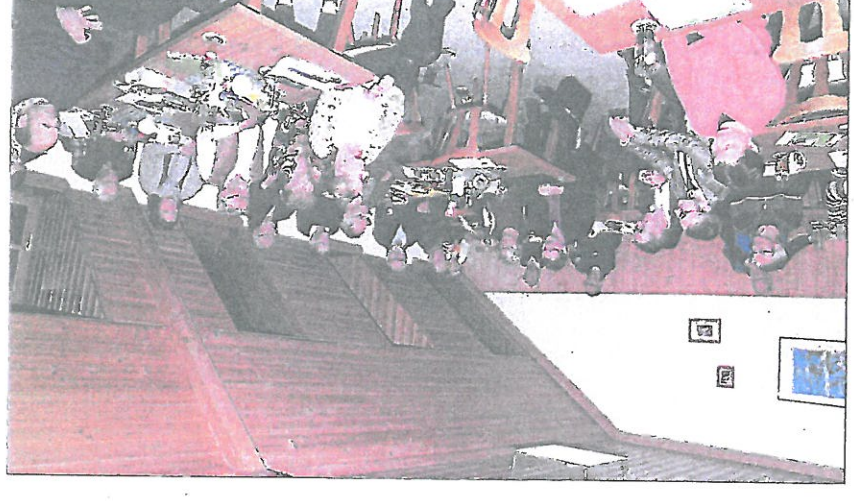
Nahwärmenetzbetreiber Ulrich Bader (r.) informierte über den Ausbau.

Mit der Durchführung des Quartierskonzeptes für die Neustadt wurde das Büro eta Energieberatung beauftragt. Dessen Projektin-Installation von PV-Anlagen auf allen geeigneten Dachflächen könnte in der Neustadt eine Leistung von insgesamt knapp 1000 kWp erreicht werden. Allerdings gebe es den Flächenkonflikt zwischen Solarthermie und Photovoltaik, das heißt, bei der Nutzung von Solarthermie hat man weniger Fläche für Photovoltaik zur Verfügung. Kothe informierte, dass man aufbauend auf dem Workshop schon viele Maßnahmen in den Katalog aufgenommen hat, etwa die Einführung eines Sanierungsmanagements, die Festlegung eines Veran-staltungsbudgets, den Anschluss des Schulzentrums Nord an das Wärmenetz, mehr Energiesparmaßnahmen in öffentlichen Gebäuden, eine Interessensgemeinschaft „Energie“ der Handwerkerinnung, die Überarbeitung des städtischen



Saskia Kothe stellte den Sachstand vor.

Förderprogramms, mehrere Wettbewerbe im Quartier, eine Quartiersgenossenschaft, ein „Ausweichquartier“ während der Sanierungsphase und das Einbinden regionaler Banken. Bei den informativen Maßnahmen sind es Musteranierungen-fahrpläne, Haus-zu-Haus-Beratungen und vieles mehr. Solch einen Musteranierungsfahrplan stellte anschließend Projektingenieurin Kathrin Merkert vor. Dieser empfiehlt fünf Maßnahmen: den Austausch der alten Öl-500 Meter neue Wärmelungen in der Sudetenlandstraße und in der Bohmerwaldstraße verlegt. Wir werden das Netz auch künftig noch weiter ausbauen.“ Der nächste Schritt sei laut Bader voraussichtlich 2020 und 2021 die Verlegung der Wärmelungen in der Saliter- und Schlesierstraße mit dem Ziel, auch das Schulzentrum Nord zu versorgen.



Im Energielokal wurde auch diskutiert.

Stephan Kleiber (Freisinger Bank), Zur Energieberatung informierten Energieberater Andreas Weichselgartner vom Verbraucher-Service Bayern und Energie-Effizienz-Expert Markus Guehl. Bei der folgenden Diskussion wurde auch Geschäftsführer Ulrich Bader befragt, der das Nahwärmenetz in der Moosburger Neustadt betreibt. Bader berichtete: „Wir haben das Nahwärmenetz weiter ausgebaut. Es wurden neuer insgesamt 500 Meter neue Wärmelungen in der Sudetenlandstraße und in der Bohmerwaldstraße verlegt. Wir werden das Netz auch künftig noch weiter ausbauen.“ Der nächste Schritt sei laut Bader voraussichtlich 2020 und 2021 die Verlegung der Wärmelungen in der Saliter- und Schlesierstraße mit dem Ziel, auch das Schulzentrum Nord zu versorgen.